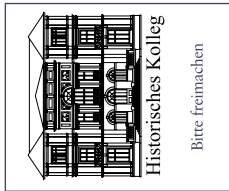


ABSENDER

Name, Vorname _____
Firma _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____ Telefax _____
E-Mail _____

Ich bitte um Zusendung der Satzung des Freundeskreises

Mein Name kann in einem Mitgliederverzeichnis veröffentlicht werden



Antwortkarte

FREUNDESKREIS DES
HISTORISCHEN KOLLEGS E.V.

Kaulbachstraße 15
80539 München

Möchten auch Sie diese einmalige Forschungsstätte unterstützen? Dann werden Sie Mitglied im Freundeskreis. Dem Freundeskreis können natürliche und juristische Personen sowie Personenvereinigungen jeder Art angehören (50 € bzw. 250 € Mitgliedsbeitrag).

Freundeskreis des Historischen Kollegs e.V.

Dr. Karl-Ulrich Gelberg, Geschäftsführer
Kaulbachstraße 15 | 80539 München
Telefon 0049 (0)89 28663860
Fax 0049 (0)89 28663863
karl-ulrich.gelberg@historischeskolleg.de
www.historischeskolleg.de

Bankverbindung des Freundeskreises:
Deutsche Bank | München | Konto-Nr. 1 51 22 50
BLZ 700 700 10

Die Stipendien des Historischen Kollegs dotieren derzeit:



Dr. Egon und Hildegard Diener-Stiftung
im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.



Historisches Kolleg
Institute for Advanced Study



PUBLIC PRIVATE PARTNERSHIP

Zwanzig Jahre lang hat der Stiftungsfonds Deutsche Bank zur Förderung der Wissenschaft in Forschung und Lehre gemeinsam mit dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft das Kolleg finanziert. Seit dem Kollegjahr 2000/2001 sorgt der Freistaat Bayern finanziell für die Grundausrüstung. Private Förderer übernehmen die Dotierung der Stipendien. Derzeit werden die Stipendien von der Fritz Thyssen Stiftung, der Gerda Henkel Stiftung und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft dotiert. Das Historische Kolleg ist eine lebendige Public Private Partnership.

FREUNDESKREIS

Der Freundeskreis des Historischen Kollegs e.V. unterstützt die Arbeit des Historischen Kollegs ideell und materiell. So stellt er unter anderem Mittel für die Dotierung des „Preises des Historischen Kollegs“ sowie insbesondere für die Stipendien zur Verfügung. Als Mitglied des Freundeskreises leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Geschichtswissenschaft, aber auch für das Interesse an Geschichte und das Geschichtsbewusstsein insgesamt. Sie erhalten Einladungen zu allen Veranstaltungen des Historischen Kollegs und des Freundeskreises.

FREUNDESKREIS



historischeskolleg.de

Ich möchte Mitglied werden

Name, Vorname _____

Titel _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Ich wähle folgende Mitgliedsform

Persönliche Mitgliedschaft (50 €)

Firmenmitgliedschaft (250 €)

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Ich sende Ihnen Einzahlungsbetrag

Meinen Beitrag in Höhe von _____

Bankverbindung _____

Konto-Nr. _____

PLZ _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Ich überweise

meinen Beitrag in Höhe von _____

Deutsche Bank, München, Konto-Nr. 1 51 22 90, BIC 2507 00 10

auf Ihr Konto

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



der Forschung und beteiligen sich damit auch an aktuellen, öffentlichen Debatten. Das Kolleg ist kein Elfenbeinturm, so wichtig der Rückzug für die Entstehung der „opera magna“ phasenweise ist. Kuratorium und Fellows fühlen sich als Wissenschaftler auch dazu verpflichtet, den gesellschaftlichen Wandel zu begleiten und zur Lösung von Problemen beizutragen.

Wach zurück nach vorn

Dazu dient auch die Podiumsdiskussionsreihe „Blick zurück nach vorn“, die sich insbesondere an ein jüngeres Auditorium wendet. In diesem Format werden aktuelle Themen um eine historische Dimension erweitert.

NEUE WEGE – GROSSE WERKE

Preis des Historischen Kollegs

Seit 1983 wird alle drei Jahre der „Preis des Historischen Kollegs“ vergeben, der sich als deutscher Historikerpreis etabliert hat. Diese hohe Auszeichnung wurde vom Stiftungsfonds Deutsche Bank eingeführt. Mit ihr wird das Gesamtschaffen eines außergewöhnlichen Wissenschaftlers auf der Grundlage eines seiner neueren Werke gewürdigt. Die Anforderungen an dieses Opus sind enorm: Es muss wissenschaftliches Neuland erschließen, über die eigentlichen Fachgrenzen hinaus wirken und auch sprachlich vorbildlich sein. Verliehen wird der mit 30.000 € dotierte Preis vom Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland.

Ländern offen: Über 100 Wissenschaftler – mehr als ein Viertel aus den USA, Großbritannien, Israel, der Schweiz, Italien, Frankreich, Österreich, Polen und der Tschechischen Republik – kamen bisher in den Genuss der Stipendien. „International & interdisziplinär“ – das ist für das Kolleg kein Postulat, sondern seit 1980 Realität. Auf die Frage eines großen deutschen Feuilletons „Wo entstehen die großen Bücher?“ kann man selbstbewusst antworten: Immer wieder in der einzigartig inspirierenden Atmosphäre des Historischen Kollegs in der Münchner Kaulbach-Villa.

DISKUSSIONEN & DEBATTEN

Die Kolloquien

Nicht nur die Fellows profitieren von ihrem „Münchner Jahr“. Mehrfach im Kollegjahr finden Kolloquien statt, zu denen jeder Forschungstipendiat Fachkollegen aus dem In- und Ausland einlädt, um seine Forschungshypothesen im kritischen Dialog zu schärfen. Sie stehen einem breiteren Forscherkreis und Studenten offen. Hier wird im Sinne der Wissenschaft frei und kontrovers diskutiert. Die Ergebnisse dieser Tagungen erscheinen in einer eigenen Schriftenreihe des Historischen Kollegs (Kolloquien). Mehr als 80 Bände liegen vor. Zudem präsentieren alle Stipendiaten ihre Themen bei einem öffentlichen Vortrag.

Kooperationen und Kooperationen

In Kooperation mit anderen Institutionen – z.B. der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Stiftungen und Universitäten – führt das Kolleg auch internationale Konferenzen und Kolloquien durch. Hochkarätige Experten diskutieren zentrale Themen, setzen so wichtige Akzente in

FREIRÄUME SCHAFFEN...

das ist die zentrale Idee des Historischen Kollegs. Seit 1980 bietet es exzellenten Wissenschaftlern den Freiraum, ein Jahr lang zu forschen, zu denken und zu schreiben, um ein großes Werk zum Abschluss zu bringen.

Unter idealen Bedingungen können die Stipendiaten seit 1988 in der Kaulbach-Villa arbeiten: freigestellt von den Verpflichtungen an ihren Universitäten, an einem herausragenden Wissenschaftsstandort mit kurzen Wegen zu Bibliotheken, Forschungseinrichtungen und Archiven und nicht zuletzt in traumhafter Lage zwischen Bayerischer Staatsbibliothek und Englischem Garten, im intellektuellen Dialog mit Kolleginnen und Kollegen oder in selbstgewählter Klausur.

INTERNATIONAL & INTERDISZIPLINÄR

In jedem Kollegjahr werden mehrere Forschungstipendien für ausgewiesene Gelehrte vergeben; zwei Nachwuchswissenschaftler erhalten Förderstipendien zum Abschluss der Habilitation. Mit seinen Stipendien steht das Kolleg als Institute for Advanced Study für die Förderung von großen, das Fach anregenden Einzelpersönlichkeiten und ist der Eliteförderung im besten Sinne verpflichtet.

Bei der Vergabe der Stipendien werden alle historisch orientierten Wissenschaften berücksichtigt; der Austausch über die Fächer-grenzen hinweg schafft neue Perspektiven und erweitert den Blick. Das Kolleg steht Forschern aus allen